

**SOZIALTHERAPEUTISCHE
WOHNGRUPPE**
TRAVEMÜNDER ALLEE

DIE BRÜCKE
Gemeinnützige therapeutische Einrichtungen

DIE BRÜCKE
Gemeinnützige therapeutische Einrichtungen



KONTAKT

SOZIALTHERAPEUTISCHE WOHNGRUPPE

Travemünder Allee 10
23568 Lübeck

Telefon 0451 32313
Telefax 0451 32413

wg.ta@die-bruecke.de

**BITTE INFORMIEREN SIE SICH AUCH AUF
UNSERER WEBSITE**
www.die-bruecke.de



304 – 07/2021



DIE BRÜCKE Lübeck und Ostholstein gGmbH

Sitz der Gesellschaft:
Engelsgrube 47 · 23552 Lübeck · HRB 1326

Hauptgeschäftsstelle:
Schwartauer Allee 10 · 23554 Lübeck
Tel.: 0451 14008-48 · Fax: 0451 14008-40

Niederlassung Ostholstein:
Bahnhofstraße 18 · 23701 Eutin
Tel.: 04521 7094-0 · Fax: 04521 7094-29

Geschäftsführer:
Frank Nüsse, Dipl.-Kaufmann



**SOZIALTHERAPEUTISCHE
WOHNGRUPPE**
TRAVEMÜNDER ALLEE

DIE WOHNGRUPPE

Die sozialtherapeutische Wohngruppe in der Trave-münder Allee 10 und deren Außenwohnungen sind eine teilstationäre Einrichtung der gemeinde-psychiatrischen Versorgung, die seit dem Jahr 1980 Menschen mit psychischer Erkrankung betreut.

Die Betreuung findet in der Regel an fünf Tagen in der Woche statt. Die Aufenthaltsdauer orientiert sich am individuellen Bedarf und ist zeitlich nicht begrenzt.

Die Bezugsbetreuung und das konstante Beziehungsangebot über einen langen Zeitraum bieten die Möglichkeit, auch nach längeren Krankheitsverläufen eine selbstständige Lebensgestaltung kennenzulernen bzw. zu entwickeln, Ressourcen zu aktivieren und sich mit sich selbst und der Erkrankung auseinanderzusetzen.

Durch die alltägliche Begleitung können Krisen früher erkannt, häufig aufgefangen bzw. in ihrem Verlauf ünstig beeinflusst werden. Soziale Kontakte innerhalb und außerhalb des Hauses können neu aufgebaut werden und auftretende Konflikte in unterschiedlichen Beziehungen in einem vertrauensvollen Umfeld besprochen werden. Eigenverantwortung und Selbstständigkeit in allen Lebensbereichen werden, unter Berücksichtigung individueller Fähigkeiten und Möglichkeiten, gefördert.

Der Zugang erfolgt über die psychiatrischen Krankenhäuser, andere Einrichtungen, niedergelassene Ärzte oder eigenständig.

Die Einrichtung kooperiert mit allen beteiligten Personen und Institutionen.

DIE ZIELGRUPPE

In die Wohngruppe werden Erwachsene mit psychischen Erkrankungen aufgenommen. Ausgenommen sind Personen mit schweren hirnorganischen Störungen, primärer Suchterkrankung sowie akuter Suizidalität.

DIE ZIELE

- Teilhabe am gesellschaftlichen Leben
- Selbständige Lebensmöglichkeiten unter Ausnutzung eigener Ressourcen entwickeln
- Kontakt zu sich selbst und anderen aufnehmen
- Erhöhung lebenspraktischer Kompetenzen
- Sensibel werden für Krisen und deren Früherkennung
- Krisenbewältigung
- Vermeidung langer Krankenhausaufenthalte
- Stabilisierung im sozialen Umfeld
- Erkennen der individuellen Grenzen von Unter- und Überforderung

DIE ANGEBOTE

Unser Angebot findet im Rahmen der Bezugsbetreuung statt. Ein personenzentrierter, systemisch orientierter und ganzheitlicher Ansatz ist dabei grundlegender Leitgedanke.

Dazu gehören:

- Therapeutische Einzel- und Gruppengespräche
- Sozialpädagogische Betreuung und Begleitung
- Tages- und wochenstrukturierende Maßnahmen
- Ausflüge, Aktivitäten, Sport, Freizeitgestaltung
- Krisenintervention und Auseinandersetzung mit der Erkrankung
- Hilfe bei der Suche nach Beschäftigungsmöglichkeiten

Die nervenärztliche Behandlung findet durch die niedergelassenen Ärzte/Ärztinnen statt.

Wir beraten Betroffene und deren Angehörige in Bezug auf Hilfsmöglichkeiten im Rahmen des gemeindepsychiatrischen Verbundes.

DAS TEAM

Das Team besteht aus einem Dipl.-Psychologen/ Psychotherapeuten, Dipl.-SozialpädagogInnen mit therapeutischer Zusatzausbildung sowie einer Hauswirtschafterin.

DIE KOSTEN

Die Kosten für die Betreuung werden in der Regel vom zuständigen Sozialhilfeträger übernommen. Den Lebensunterhalt und die Miete bestreiten die Bewohnerinnen und Bewohner aus Einkommen, Rente und Sozialhilfemitteln.